

**Geschäftsführung
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft**

Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 22443

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 11.09.2012

Auszug**aus dem Entwurf der Niederschrift der 24. Sitzung des
Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 10.09.2012****öffentlich****5.2 Neubau Mensa an der Katharina-Henoth-Gesamtschule, Adalbertstraße
17/ Lustheiderstraße 47, 51103 Köln-Höhenberg
Baubeschluss
1909/2012**

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, erklärt zunächst, dass – aufgrund eines entsprechenden Prüfauftrages des Rates im Rahmen der Haushaltsplanberatungen – mit der Kämmerei das folgende Verfahren vereinbart worden sei: Beschlussvorlagen der Gebäudewirtschaft weisen ab sofort Alternativen hinsichtlich veränderter Standards auf, d. h. es sollen die Möglichkeiten hinsichtlich Passivhausstandard, erhöhtem Standard (30% unter EnEV/ „Kölner Standard“) und EnEV dargestellt werden. Bei neuen Vorhaben werde direkt im Planungsbeschluss auf diese Alternativen hingewiesen, so dass der Rat eine entsprechende Entscheidungsmöglichkeit habe. Bei bereits laufenden Verfahren werde versucht, Alternativen darzustellen mit dem Ziel, Kosten herunter zu fahren. Im vorliegenden Fall sei insofern nur diese „bescheidene“ Alternative zustande gekommen.

RM Peil fragt mit Blick auf die Höhe der Kosten für die Küche nach, ob in der Küche tatsächlich gekocht oder nur das Essen erwärmt werde. Herr Rummel erklärt zunächst, dass die Planungsvorgaben von der Schulverwaltung kommen. In der Regel werde angeliefert und gewärmt, seines Erachtens sei dies hier auch der Fall. Herr Peil bittet um eine Übersicht zur Küchenplanung. Herr Rummel bietet an, einmal generell die standardisierten Küchenplanungen bezüglich der Essensausgabeformen darzustellen.

Eine Nachfrage von SE Tempel, ob Teile der Leistung alternativ ausgeschrieben werden können, wird von Herrn Rummel verneint, da eine Vergabe nicht als Preisabfrage genutzt werden dürfe.

Weiterhin informiert Herr Rummel, dass nunmehr bei Wettbewerben aufgenommen werde, dass verschiedene Standards möglich sind.

Vorsitzende Gordes stellt den weitergehenden Alternativbeschluss zur Abstimmung.

Alternativ-Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Alternative:

Der Rat genehmigt den Entwurf und die Kostenberechnung für die Errichtung eines Neubaus für die Katharina-Henoth-Gesamtschule, Adalbertstraße 17/ Lustheiderstraße 47 als Ersatz für das vorhandene Mensagebäude, **- unter Verzicht auf den überdachten Zugang -** mit Gesamtkosten in Höhe von insgesamt **2.892.400 €brutto** und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt